

Erledigt

GA-Z87X-D3H Probleme bei der Installation

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 22. April 2018, 20:06

Hey Leute,

lange habe ich mich vor einem Thread gescheut, da ich versuchen wollte, alles selber auf die Reihe und mit Hilfe des Wikis hinzubekommen.

Jedoch scheitere ich derzeit daran.

Folgendes habe ich gemacht:

Boot Stick mit neuestem Clover und HS 10.13.4 erstellt

BIOS richtig eingestellt

Ich kann vom Stick booten, komme auch in das Installationsmenü von High Sierra.

Habe dort die Festplatte (500GB HDD) als Mac OS Extended (Journaled) formatiert (ist dies richtig oder habe ich hier schon einen Fehler gemacht?)

Installation geht durch und startet neu, ich boote wieder vom USB Stick und gehe aber auf die HDD drauf.

Dort wird die Installation gemacht, endet jedoch nach 1 Minute im Fehler, dass das Zielmedium zu klein ist.

Im Anhang hänge ich den EFI Ordner und die Config.plist dran.

Die Config.plist habe ich selber gemacht, behaupte jetzt aber stark, dass dort viele Fehler sind



Vielleicht kann mir einer von euch Helfen.

Ich bedanke mich schonmal im Voraus 😊

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 22. April 2018, 20:40

Versuche es damit:

Lösche NullCPUPowerManagement.

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 23. April 2018, 12:10

Vielen Dank für deine Antwort [@Altemirabelle](#)

Habe die config.plist runtergeladen und die Kext gelöscht,
bleibe jedoch beim "Attempting system restart...MACH Reboot" hängen.

Edit: Habe das Problem mit "drop tables" und MATS gelöst

Edit Edit: Also Festplatte formatiert, Installation ausgeführt.

Startete dann zwei Mal neu, musste dann Halt F12 drücken und von der Festplatte starten.

Es sah so aus, als würde die Installation funktionieren, da die "Noch verbleibende Zeit" Skala war.

Problem ist jedoch wie vorher, dass die Meldung "macOS konnte auf deinem Computer nicht installiert werden. Das Zielmedium ist für diesen Vorgang zu klein"

Edit Edit Edit : SMBIOS auf iMac 14.1 gewechselt und da kam ein anderer Fehler heraus nämlich, dass "Bei der Installation von macOS ist ein Fehler aufgetreten"

Woran könnte das Liegen? Hat vielleicht jemand von euch eine Idee / Tipp? 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 23. April 2018, 15:34

Die von dir erstellte HFS Partition ist 500 GB groß? Versucht du HS mit APFS oder HFS zu installieren?

Das SMBios hast du mit dem aktuellen Clover Configurator erstellt, oder?

Manchmal kommt es vor, dass Installsticks oder Install Dateien fehlerhaft sind. In diesem Fall lohnt es sich High Sierra nochmal frisch aus dem Appstore zu laden und einen frischen InstallationStick mit einem Tool zu erstellen, dass nicht Unibeast heißt 😊

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 23. April 2018, 16:29

[@kuckkuck](#)

Genau die erstellte HFS Partition ist 500GB (HDD, nicht SSD) groß und ich versuche es als HFS zu installieren, nicht als APFS.

SMBIOS habe ich mit dem aktuellen Clover Configurator erstellt genau.

Stick habe ich ganz frisch auf meinem MacBook Pro gemacht das heißt:
HS komplett frisch gedownloadet und mit dem Terminal einen Stick erstellt und dann denn Clover Bootloader drauf.
Unibeast nutze ich nicht keine Sorge 😊

Der Stick funktioniert ja. Ich kann mit dem Stick booten, die Festplatte formatieren und die Installation ausführen. Erst beim zweiten Reboot der Installation , kommt nach ein paar Minuten der oben genannte Fehler.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 23. April 2018, 16:37

Hast du um HFS zu nutzen auch die UnSolid.kext in der EFI?

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 23. April 2018, 16:39

Ähnm...benutzt man diese Kext nicht nur für SSDs, welche als HFS installiert werden sollen?
Oder irre ich mich da? 😬

Beitrag von „kuckkuck“ vom 23. April 2018, 16:58

Stimmt, sorry, du hast ja eine HDD! Kommando zurück 😄

Zitat von kuckkuck

Manchmal kommt es vor, dass Installsticks oder Install-Dateien fehlerhaft sind. In diesem Fall lohnt es sich High Sierra nochmal frisch aus dem Appstore zu laden und einen frischen InstallationStick zu erstellen

Hast du das mal gemacht? Also nochmal komplett neu runterladen um Fehler in den Installations-Dateien zu vermeiden...

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 23. April 2018, 22:03

Ja habe ich auch gemacht.

Ich versuche die Installation seit 3 Tagen und habe auf dem Mac bestimmt 5 mal HS neu runtergeladen.

War immer von der GB Größe identisch und sollte theoretisch ja funktionieren.

Ich versuche das jetzt trotzdem noch einmal und melde mich wieder.

Edit: Also es läuft 😄

Folgendes war das Problem (vermutlich) : Der USB 2.0 Stick war vermutlich defekt oder ähnliches.

Das gesagt wird, dass man einen USB 2.0 Stick in einem USB 2.0 Port benutzen muss, habe ich

mich daran gehalten.

Jedoch hatte ich keinen 2.0 mit 8 GB oder mehr übrig und hab dann einen 3.0 Stick mit 32GB in einem 3.0 Port benutzt.

Also Stick erstellt, Clover drüber und aufeinmal ging alles sauber durch.

Musste dann einige Sachen wie USB Ports patchen etc. durchführen, aber es funktioniert derzeit alles wunderbar und ohne Probleme.

Eine Sache bleibt da aber noch, vielleicht kann mir jemand von euch dabei helfen:

Ich habe am Optisch digitalen Ausgang (Toslink) einen Receiver dran hängen.

Der Eingang wird wunderbar von HS erkannt und die Tonausgabe funktioniert auch wunderbar.

Jedoch kann ich die Lautstärke in HS am Toslink Ausgang nicht ändern, sondern muss sie immer am Receiver ändern.

Besteht da irgendwie die Möglichkeit, dass man die Lautstärke über HS regulieren kann?

Ansonsten vielen Dank für die Unterstützung und die geniale Wiki die ihr habt 👍

Beitrag von „kuckkuck“ vom 24. April 2018, 08:18

Sehr schön! Die genannten Fehler kamen mir auch bisschen komisch vor, deswegen der Verdacht, dass die Config nicht Schuld ist... 😊

[Zitat von IntelPlayer](#)

Besteht da irgendwie die Möglichkeit, dass man die Lautstärke über HS regulieren kann?

Bei digitalen Ausgängen wird das Signal digital übertragen und im Receiver von Digital zu Analog konvertiert. Der Receiver kann das meist besser als der Hacky. Ein Digitales Signal kann aber meist nicht ohne weiteres in der Lautstärke angepasst werden, weshalb du die Lautstärke am Mac nicht anpassen kannst, sondern nur am Receiver, wo das Signal Analog vorliegt. Ist bei Apples Rechnern und digitalen Ausgängen wie HDMI das gleiche...

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 24. April 2018, 11:31

Ah verstehe, ja sowas habe ich auch in einem Thread von 2016 gelesen.

Habe jetzt gedacht, dass sich vielleicht innerhalb von zwei Jahren sich etwas ergeben hat, aber ist ja nicht schlimm. 😄

Ansonsten würde ich jetzt heute und so einige Tests des Hackis durchführen, damit ich vielleicht vorhandene Fehler finde und sie in diesen Thread reinschreibe.

Möchte jetzt nicht für jeden Fehler einen Thread eröffnen. 😄

Ich Danke euch noch einmal für die Hilfe und Das Wiki.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 24. April 2018, 11:32

[@IntelPlayer](#)

Gratuliere zur erfolgreichen Installation! 👍

Ich habe eine ähnliche Zusammenstellung - CrusadeGT m. W. sogar das gleiche MB.

Ich finde es toll, dass Du zunächst versucht hast, das Projekt allein zu stemmen. Letztlich warst Du schon weit gekommen und hättest es geschafft, wenn nicht technische Widrigkeiten Dich noch eingebremst hätten.

Viel Spaß damit!

Gruß

LOM

Beitrag von „crusadegt“ vom 24. April 2018, 13:46

@LuckyOldMan selber Chipsatz= Ja, selbes Board? Nö! 😄
Er hat das D3H und ich das HD3 😊

Achja und Glückwunsch zur erfolgreichen Installation.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 24. April 2018, 14:23

Gott nee - jetzt habe ich alle Boards mit Z87-Chipsatz durcheinandergewürfelt! 😞
Jeder von uns Dreien hat eine andere Version! Es lebe die Vielfalt!

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 24. April 2018, 14:37

Danke für die Gratulationen 👍

Die Mainboard Bezeichnungen sind immer Tricky, hab mich da auch öfters geirrt 😄

Ansonsten kämpfe ich derzeit, dass Clover mal auch von meiner Windows Festplatte booten kann.

Wäre halt gut wenn das so funktionieren kann, ansonsten muss ich immer halt mit F12 booten und die Windows Festplatte auswählen .

Beitrag von „crusadegt“ vom 24. April 2018, 14:52

Ist dein Windows denn auch UEFI installiert?

Dann sollte es eigentlich kein Problem sein.. Im Clover Menu ist es meist eine kleiner Windows Partition die einem das booten ermöglicht.. Aus m Kopf kann ich dir aber auch nicht sagen welche es davon ist 😄

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 24. April 2018, 14:57

Ja hab mich eingesehen und das wegen der UEFI auch gelesen.

Dann nachgeguckt und gemerkt, dass Windows nicht als UEFI installiert ist.

Dann heißt es jetzt Windows 10 neu installieren 😄

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 24. April 2018, 15:16

[Zitat von IntelPlayer](#)

.....

Dann heißt es jetzt Windows 10 neu installieren 😄

Halt Halt - nicht so hurtig! 😄

Ich weiß nicht, ob es funktioniert bzw. damals bei mir funktioniert hat, aber eventuell gibt es vorher etwas zu prüfen und zu versuchen (nachdem Du wichtige Daten gesichert hast!!). Funzt das nicht, kannst Du immer noch neu installieren. 😊

Starte Deine Windows-Installation und lade Dir dorthin <https://www.partitionwizard.com/free-partition-manager.html> herunter, installiere und starte es als Admin.

In der Übersicht siehst Du alle HDDs inkl. der Win-Partition. Da keine UEFI-Installation, sollte dort bei DISK ? MBR vermerkt sein (beim Bild der Win-Part. direkt als GPT konfiguriert). Du gehst auf *Convert MBR Disk to GPT Disk*. Dann *Apply*, es sollte jetzt dort GPT stehen und Neustart.



Ich habe schon soviel bzgl. Windows erlebt - es könnte klappen. Wenn nicht - s. o.!
Versuch macht kluch!

Gruß
LOM

Beitrag von „grr“ vom 24. April 2018, 15:44

kann klappen (bei mir mit win7), aber hinterher müssen noch die windowsbootdateien in die efi kopiert und repariert werden. gibt anleitungen im netz, finde ich aber grad nicht.

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 24. April 2018, 17:34

Vielen Dank für die Anleitung [@LuckyOldMan](#)

Leider hat es mit dieser Methode nicht funktioniert.

Außerdem wollte ich schon seit langem Windows Neuinstallieren, von daher ist es sogar praktisch.

Also Windows 10 neuinstalliert im UEFI Modus.

Clover findet die Windows EFI, booten möchte er aber nicht.

Hat da jemand Erfahrungen mit gehabt?

Ich habe viele Anleitungen gelesen, gebracht haben sie aber nichts

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 24. April 2018, 18:06

[@IntelPlayer](#)

Schade!

Aber Du wolltest eh unbedingt neu installieren. Da hat sich das bestehende Windows wohl gedacht: der will mich eh nicht mehr - also so net! 😊

Da es ja mehrere Windows-Clover-Einträge gibt: wie lautet der angewählte, aber nicht bootende Eintrag genau?

Über F12 solltest Du ja Win10 booten können. Da funktioniert Alles?

Gruß

LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 24. April 2018, 18:19

Windows ist da immer zickig gewesen 😊

Über F12 kann ich problemlos booten. Das funktioniert Gott sei dank noch.
In Clover habe ich aber so viele Einträge, welche man mit Windows assoziieren kann.
Ich hänge mal ein Bild dran.

Von Links nach Rechts habe ich:
High Sierra (damit Starte ich HS)
High Sierra Recovery
Boot Microsoft EFI Boot from EFI
Boot Windows from Wiederherstellung
Boot Windows from EFI
Boot Windows from

High Sierra und High Sierra Recovery habe ich im Clover Configurator festgelegt.
Und Egal ob ich auf Boot Windows from EFI oder Boot Microsoft Boot From EFI etc gehe, er

bootet leider Windows 10 nicht durch.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 24. April 2018, 18:37

[@IntelPlayer](#)

Nur der "**Boot Microsoft EFI Boot from EFI**" führt zum Ziel! Die anderen bringen entweder ein graues Grafik-Bildchen oder einen blinkenden Cursor.

Hast Du in Deiner EFI einen Eintrag "Microsoft"?

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 24. April 2018, 18:39

[@LuckyOldMan](#)

Ah das ist schonmal gut zu Wissen!

Nein in meiner EFI habe ich diesen Eintrag noch nicht.
Wie erstellt man diesen denn?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 24. April 2018, 19:09

[@IntelPlayer](#)

Der erstellt sich bei eefolgreichem Win-Boot selbst, soviel ich weiß.

Ich wollte bei mir nachschauen, was drin steht, damit Du das eventuell nachstellen kannst und somit MS den "Eintritt" erleichterst. Ich hatte das schon mal so gemacht. Leider verweigert sich mein GA-Z87M-D3H mal wieder: ich komme weder in S noch in HS rein - der Bildschirm bleibt dunkel. 😞

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 24. April 2018, 19:12

[@LuckyOldMan](#)

Das wäre aufjedenfall gut, wenn er sich selber erstellt.
Bei mir hat er sich jedenfalls nicht erstellt. 😞

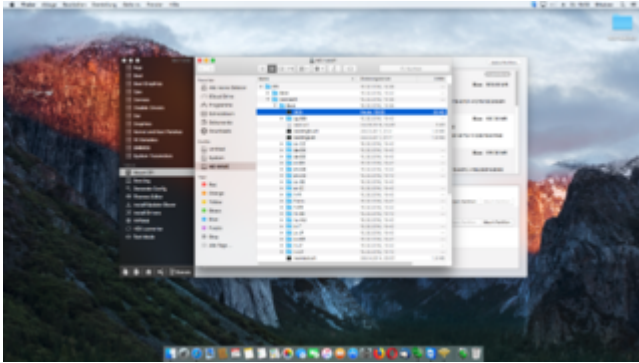
Das ist natürlich schade, dass dein Hacki nicht bootet. Hoffen wir mal, dass alles wieder klappt. Vielleicht hat ja jemand anders eine Idee / Tipp wie es mit dem Microsoft Ordner aussieht?

Edit: Nur damit ihr versteht was passiert, wenn ich auf "Boot Microsoft EFI Boot from EFI" gehe: Es kommt das Windows Logo dass nach 2 Sekunden verschwindet. Dann bekommt der Monitor kein Signal, Tastatur und Maus gehen aus. Starte ich von der Windows Festplatte, bootet der perfekt durch und ich bin in Windows drin.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 24. April 2018, 19:43

Der Trend geht eindeutig zum Dritt-Hackintosh! 😄

Beim Vaio konnte ich wegen der besonderen Situation (kein echtes UEFI) nicht nachschauen. Also den FlatMac im Wz angeworfen (hängt am 46"-TV, was das intensive Arbeiten direkt davor etwas schwieriger macht = steifes Genick vom Hochschauen) und da in die EFI reingeschaut:



Hast Du das auch?

Gruß
LOM

P. S.: Was meinst Du mit "Logo"? Win10 hat kein Logo, sondern nur die Kreispunkte, die auch beim Umschalten der Grafikkarte noch kurz zu sehen sind.

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 24. April 2018, 19:49

Also in der EFI habe ich diesen Ordner definitiv nicht .

Win10 hat beim startet immer ein Logo bei mir gehabt ?
blaues Windows Logo, darunter die Kreispunkte

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 24. April 2018, 20:20

[@IntelPlayer](#)

Der sollte in der EFI von MS sein, nicht in der von OS X.

Kann sein, dass das Logo bei meinem GA-Z87... nicht mehr auftaucht, sondern nur noch die Kreiselpunkte zu sehen sind - beim Vaio aber wohl, wie ich gerade überprüft habe.

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 24. April 2018, 20:35

Ah in der EFI von Windows , alles klar .
Ja alles da , genau der selbe Ordner.

Die Frage ist jetzt, was man damit anstellen muss?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 25. April 2018, 08:57

[@IntelPlayer](#)

Der Ordner ist da und inhaltlich identisch: also nix!

Vielleicht war ich auch von der Idee her auf dem falschen Dampfer.
Falls mein GA-Z87... mich gleich mal "reinlässt" (i. M. geht gar nichts), probiere ich noch was.
Keine Ahnung, ob es was bringt.

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 25. April 2018, 10:02

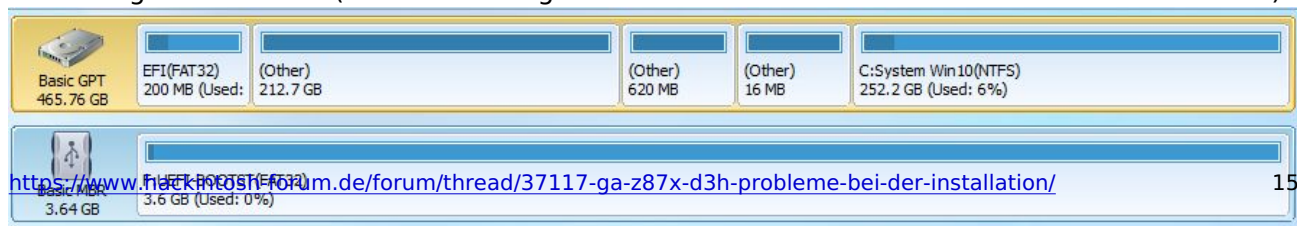
[@LuckyOldMan](#)

An dieser Stelle wollte ich an dich mal ein Danke aussprechen, dass du dir die Zeit nimmst, um mir (und anderen) bei den Problemen zu helfen.

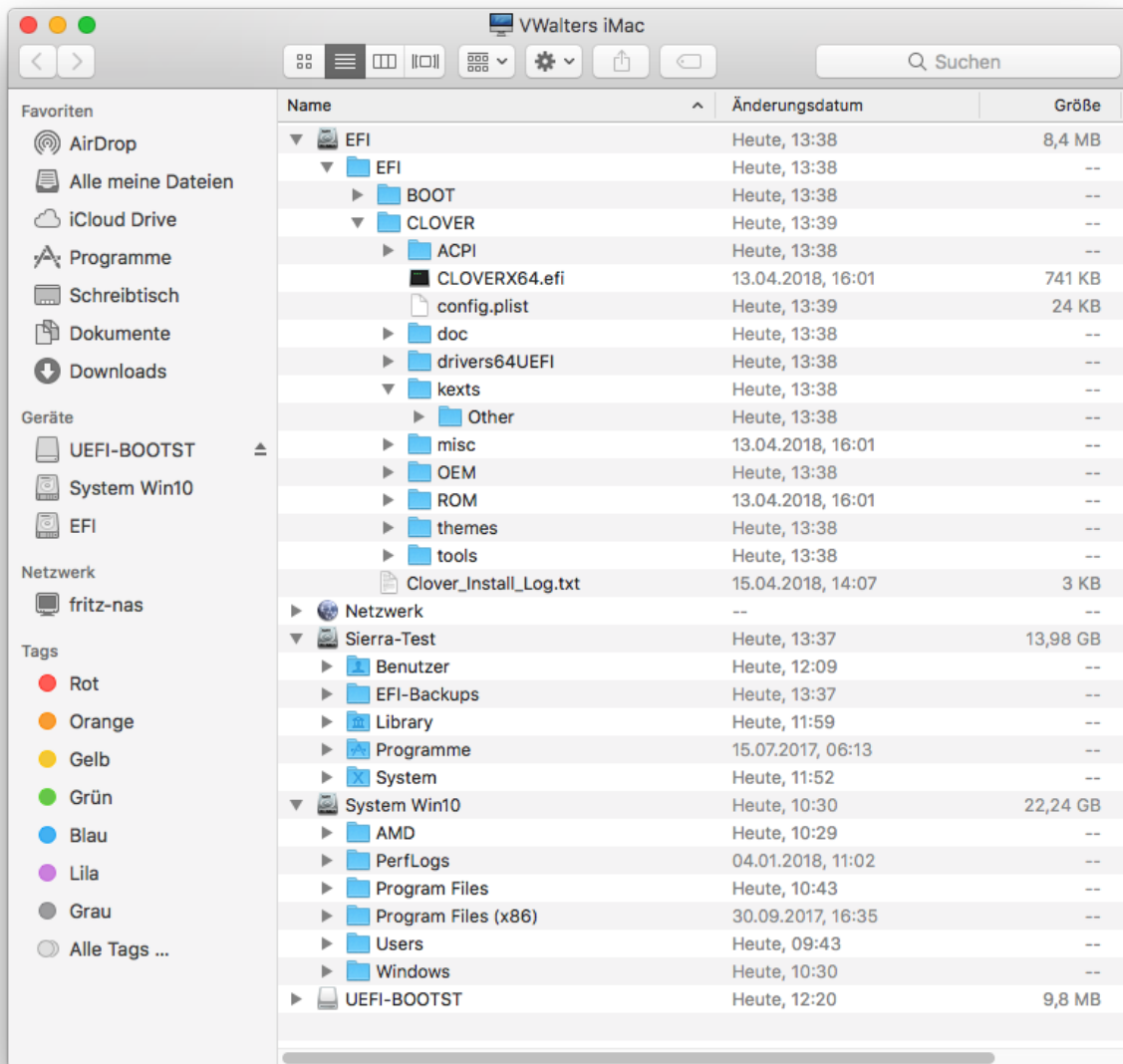
Ansonsten hat ja vielleicht jemand anders auch eine Idee , wie man das mit dem Dualboot hinbekommt ? Ic nehme an , dass viele das am Laufen haben.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 25. April 2018, 13:46

Soderle ... Ich habe mal flugs auf meine Test-HDD, die schon für SierraTest vorbereitet war, die ebenso vorgesehene TM-Partition für HSierra jetzt für eine Win10-Installation hergenommen. Dafür habe ich zunächst meine GPT-vorbereiteten Win10-1709-Stick genommen und Win10 erstmal ohne Mitwirkung von Clover etc. direkt aus dem Stick heraus installiert. Die schon vorhandene TM-Partition wurde im Zuge der Installation an entsprechender Stelle gelöscht, da zunächst nicht verwendbar (gelber Hinweis) und via *Neu* angelegt (plus zusätzliche Win-typische Bereiche). Dann ging's weiter und schlußendlich das Notwendigste konfiguriert. Das auch als Hinweis für die 1-HDD-Dualbooter: Die gesamte HDD war unter OS X komplett im Mac-Format partitioniert, weil nur für OS X gedacht. Ich habe lediglich die TM-Partition gelöscht etc. - s.o. Das ist ein Beleg dafür, dass Regeln wie "zuerst OS X - dann Win" oder "der für Win vorgesehene Bereich sollte noch nicht partitioniert werden ..." nur solange gelten, bis der Gegenbeweis geliefert wird. 😊 Danach trat der Clover-Bootstick in Aktion, um festzustellen, ob ein Eintrag wie weiter oben genannt vorhanden ist. Das war der Fall - Windows angewählt und durchgebootet. 😊 Danach erfolgte die 2-phasige Sierra-Installation (weniger flug 🙄) und auch da wurde das Notwendigste konfiguriert inkl. SwitchRes, um den Disco-Flacker der HD5770 (nur noch PC-Bios) abzustellen. Hier ein Bild von der Windows-Seite her, wie die Aufteilung aussieht (ich schiebe gleich noch ein Bild von der OS X-Seite nach):



Der Clover-Bootstick ist auch zu erkennen, da derzeit der Loader. Die Übertragung auf die OS X-EFI kommt gleich. Ich geh' mal nach nebenan. 😊 Gruß LOM **Nachtrag:** Hier das Bild der OS X-Seite:



Jetzt noch der letzte Test nach der EFI-Übertrag auf die HDD, ob Alles startet. **Nachtrag 2:** OS X bootet wie Schmitz' Katze, dass ich schon überlege, diese Installation zur Haupt-Installation zu machen. Meine HS- bzw. Sierra-Installationen auf den anderen Platten gehen i. M. nicht, waren aber zuvor dermaßen träge, dass es nicht zum Aushalten war! 😞 Ups - hier ist was mit der Formatierung passiert - das sah erst anders aus!

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 25. April 2018, 17:29

[@LuckyOldMan](#)

Vielen Dank für diene sehr Ausführliche Anleitung !

Ich hänge zwei Bilder an, einmal von MacOS und einmal von Windows 10.
Bei MacOS sieht man den EFI Ordner und den Windows 10 EFI Ordner.
Bei Windows 10 sieht man die ganzen Partitionen etc.

Wie bin ich bei der Installation vorgegangen:
Alle Festplatte getrennt, auf HDD MacOS installiert.
Dann mit Rufus einen GPT Windows 10 Stick erstellt.
Alle Festplatten außer SSD getrennt und dann darauf Windows 10 installiert.

MacOS kann ich problemlos über Clover booten, Windows 10 kann ich auch problemlos booten, jedoch nicht über Clover.

Gehe ich auf "Boot Microsoft EFI Boot from EFI" in Clover, sehe ich das Windows Logo und die Kreispunkte.

Die verschwinden nach 5 Sekunden wieder, auf dem Monitor kommt die "Kein Signal Meldung", USB Maus und Tastatur gehen aus (sehe ich, da beide Geräte LEDs haben)

Ansonsten kann ich über F12 problemlos von der SSD in Windows 10 booten.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 25. April 2018, 18:14

[@IntelPlayer](#)

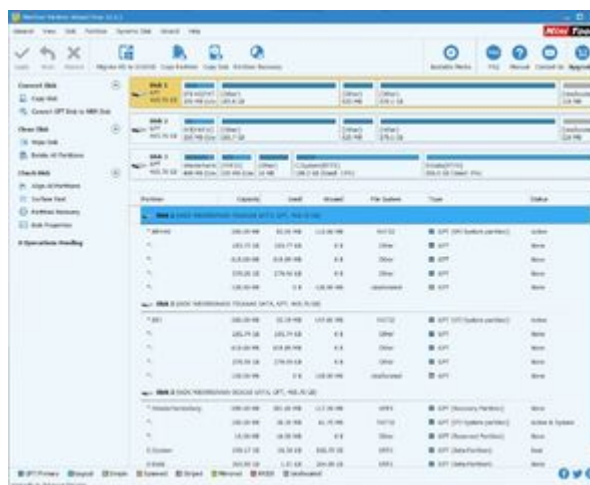
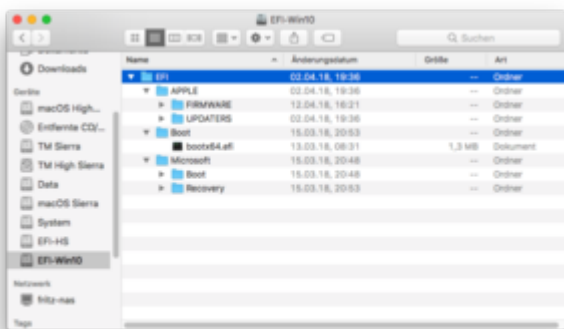
Tut mir leid, das der Beitrag so verwuschelt aussieht - bei den letzten Anmerkungen muss ich irgendwo dran gekommen sein und habe die Seitenfortschaltung deaktiviert. Keine Ahnung, wo

das ist - eventuell kann ein Mod das richten oder mir sagen, wie es geht.

Zum Thema: Gern geschehen!

Ja - war etwas fummelig, aber das bringt auch mir neue Erkenntnisse. Versuch macht kluch! 😄

Hier mal meine OS X-Darstellung (bin gerade mal wieder auf meiner angestammten HS-Partition - mal sehen, wie lange das gut geht).



Das schaut leicht anders aus. bei mir gibt es einen Apple-Ordner - bei Dir nicht. Ob darin jetzt die Ursache für das Nicht-Durchbooten von Win10 via Clover liegt, weiß ich nicht.

Ich gehe mal nach nebenan ins MS-Zimmer (falls nicht was dazwischen kommt), um auch ein Bild via Partition Wizard zu machen (s. o.)

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 25. April 2018, 18:29

Naja so anders schaut es ja im Partition Wizard im Vergleich zu meinem Screenshot nicht aus, außer das dein Windows EFI auch als EFI angezeigt wird. Meiner hat keinen Namen.

Ich kann ehrlich gesagt nichts mehr sagen bzw. machen, da ich auch nicht weiß was ich machen soll.

Ich kann MacOS und Windows10 problemlos neuinstallieren, weiß jetzt aber nicht ob dass das Problem löst. 😞

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 25. April 2018, 18:38

[@IntelPlayer](#)

Den Namen habe ich selber vergeben - war ein guter Tipp von al6042 zur besseren Unterscheidung der EFIs.

Deine Os X-Partition schaut aber anders aus (weniger Teilbereiche).

Bevor Du noch mehr Zeit für weitere Untersuchungen investierst, hast Du wahrscheinlich in der gleichen Zeit auch die beiden Installationen hochgezogen.

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 25. April 2018, 18:44

[@LuckyOldMan](#)

Ja das glaube ich auch.
Ich führe dann jetzt mal beide Neuinstallationen durch.

Mal gucken, ob es die erhoffte Lösung bringt.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 25. April 2018, 18:55

Das fehlende Verzeichnis namens "Apple" ist meines Wissens normal. Es sei denn, das Volume wurde schonmal entsprechend formatiert (GUID) und dann nachträglich Windows darauf installiert.

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 25. April 2018, 20:08

Also Installation von MacOS und Windows 10 ist fertig.

Jedoch hat sich fast nichts verändert.

Windows kann aus Clover nicht booten bzw. möchte nicht booten.

Was sich jedoch verändert hat:

Anstatt des Windows Logos taucht jetzt das Gigabyte Logo auf, welches jedoch nicht in der Mitte des Bildschirm und in voller Auflösung ist, sondern sich jetzt links befindet und deutlich kleiner ist.

Aber es bootet trotzdem nicht durch.

Eine Frage habe ich: Ist das in eurem Bios genauso oder ist das nur bei mir, dass die Festplatte wo Windows 10 Drauf ist, als "Windows Boot Manager" erkannt wird? (siehe Bild im Anhang)

Ansonsten gebe ich langsam auf, vermutlich muss ich per F12 Methode auf die Windows Festplatte zugreifen müssen.

Ist jetzt kein Problem, aber wäre halt Klasse wenn alles aus einem Bootloader laden würde.

Edit:

Ich kann einen 30% Erfolg vermelden.

Ich habe unter "BIOS Features" im BIOS folgende Sache verändert.

Und zwar habe ich unter Windows 8 Features die Einstellung "Windows 8 WHQL" eingestellt.

Damit konnte ich den CSM Support ausmachen und konnte so über Clover perfekt in Windows

10 booten.

Jetzt kommen aber die Probleme: MacOS kann ich mit dieser Einstellung nicht booten und die [Bios Einstellungen](#) und Der Bootscreen sind auf meinem Zweitmonitor.

Stelle ich alles auf Other OS um, kann ich in MacOS booten, aber dann nicht in Windows 10 😡
Könnte da jemand im BIOS schauen, wie es eingestellt ist?
Vielleicht kann es ja daran liegen.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 25. April 2018, 20:20

Ja - ich sehe da Unterschiede in den Bios-Einstellungen.
Ich bin nach einer Empfehlung aus dem INet für das GA-Z87X-D3H vorgegangen (entspricht genau Deinem MB 😊) : <https://hackintosh-info.de/art...allieren-auf-ga-z87x-d3h/>

Der F12-Eintrag ist m. E. richtig - Clover ist wohl auf der Toshiba... .

Probiere mal die Änderungen.

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 25. April 2018, 20:25

[@LuckyOldMan](#)

Ja genau Clover ist auf der Toshiba drauf.

Welche Änderungen soll ich denn genau ausprobieren?

Dein Link Verweist auf das Ozmosis Bios für Sierra und ich sehe keine [Bios Einstellungen](#). Ich hab ja High Sierra drauf ohne Ozmosis.
Oder irre ich mich da ? 🤔

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 25. April 2018, 20:30

Ups - falsch kopiert! Sollte jetzt passen!

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 25. April 2018, 20:34

Die [BIOS Einstellungen](#) kenne ich, da ich schon mal danach gegoogelt habe.
Jedoch ist das Problem, dass bei dem Reiter "BIOS Features" bei ihm die untere Hälfte abgeschnitten ist.
Und das ist die Hälfte, die ich benötige.
Ansonsten ist da alles gleich außer VT-d, dass jedoch durch "Intel Virtualization Technology" ausgemacht wurde.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 25. April 2018, 20:40

Bei mir stand VT-d zunächst auf enabled, obwohl Intel Virtualization Technology auch auf enabled stand. Das läßt sich unabhängig von einander definieren.
Ich kann gleich mal in die untere Hälfte des BIOS Feature reinschauen, ob es da was Wesentliches gibt.
Setz dennoch VT-d mal auf Disabled - man weiß ja nie.

Gruß

LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 25. April 2018, 20:45

VT-d lässt sich gar nicht bei mir deaktivieren, da der i7-4770k VT-d gar nicht unterstützt ergo lässt es sich nicht deaktivieren. 😊

Ja das wäre super wenn du in die [Bios Einstellungen](#) gucken könntest.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 25. April 2018, 20:48

Stibimmt ja - ist von der CPU abhängig. Ich habe den 4690K - der kann das anscheinend.

ich schau gleich nach.

Gruß
LOM

Beitrag von „thehawk“ vom 25. April 2018, 20:53

Hi..Hast du schon über eine Neuinstallation von Windows nachgedacht? Ist Windows im UEFI Modus installiert?

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 25. April 2018, 20:55

[@thehawk](#)

Danke für die Idee, aber das habe ich vor einer Stunde schon gemacht, indem ich MacOS und Windows 10 neuinstalliert habe.

Windows 10 ist im UEFI Modus installiert worden (per Rufus USB Stick), EFI Partition ist demzufolge von Windows auch verfügbar.

Aber das steht alles hier im Thread schon drin 👍

Beitrag von „thehawk“ vom 25. April 2018, 21:04

Ok dann habe ich das wohl überlesen. Was ich noch gemacht habe: Unter Windows mit dem Programm "EasyUEFI" den Windows Boot Manager deaktiviert. Nur deaktivieren, nicht löschen.

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 25. April 2018, 21:06

Habe ich auch schon gemacht was jedoch nichts gebracht hat, außer dass ich dann gar nicht mehr in Windows booten könnte, da Clover nicht in Windows booten kann.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 25. April 2018, 21:16

[@IntelPlayer](#)

So - musste ich leider abschreiben, weil ich keinen passenden Stick für einen Screenshot parat hatte (zweiter Teil BIOS-Features):

Win8 Features - Other OS
Boot Mode Selection - UEFI and LEGACY
Onboard LAN ... - Disabled
Storage Boot Opt.... - Legacy only
Network Stack - Disabled
Secure Boot State - deaktiviert
Secure Boot - Disabled
Secure Boot Mode - Standard

Möglicherweise wurde im Link nicht darauf eingegangen, weil hier keine Änderungen gegenüber Default notwendig sind.

Gruß
LOM

[@thehawk](#)

Nur der Eintrag "Boot Microsoft EFI Boot from EFI" führt zum Ziel!

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 25. April 2018, 21:18

[@LuckyOldMan](#)

Nein die Einstellungen waren es auch leider nicht 😞
Alles beim alten geblieben, MacOS bootet und Windows 10 nicht.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 25. April 2018, 21:29

Langsam gehen mir die Ideen aus. Wenn Du erst OS X installierst, danach Clover und danach Win10, müsste alles passen.

Der Win10-Install-Stick wird unter F12 in beiden Versionen (UEFI + LEGACY) angezeigt? Du hast die UEFI-Version für die Installation gewählt?

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 25. April 2018, 21:32

Ich habe schon seit langem keine Ideen mehr übrig 😊

Der Windows 10 Stick wird in beiden Versionen angezeigt und ich habe auch die UEFI Installation genommen.

Ansonsten wäre meine Festplatte nicht GPT und ich hätte keinen Windows EFI Ordner.

Edit: Rein Hypothetisch gedacht. Könnte die config.plist irgendeine Mitschuld an dem ganzen Problem haben?

Irgendeine Einstellung etc. die das alles verhindert und somit Windows 10 nicht durch bootet?

Beitrag von „thehawk“ vom 26. April 2018, 03:38

Im EFI Ordner der macOS Festplatte muss ein Ordner sein Namens "Microsoft". Lösche diesen mal und starte dann neu. Dann sollten die Windows Einträge in Clover neu geschrieben werden.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 26. April 2018, 11:06

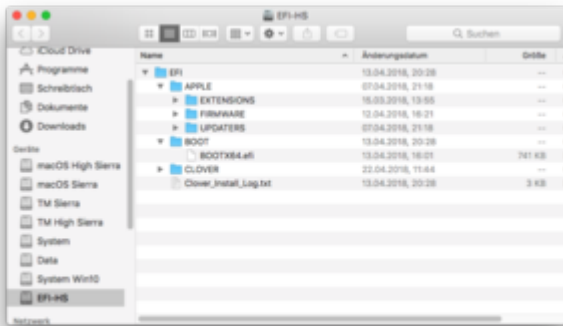
Zitat von thehawk

Im EFI Ordner der macOSs Festplatte muss ein Ordner sein Namens "Microsoft". ...

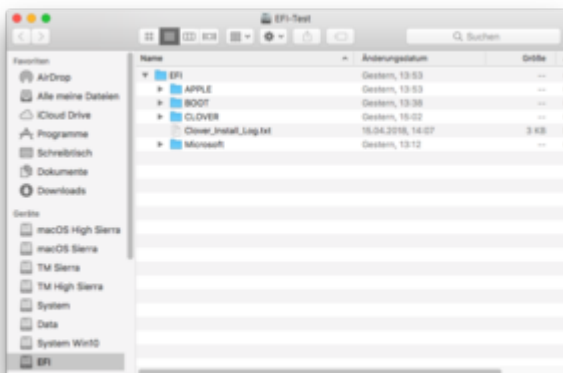
Bist Du sicher?

Ich vermute mal, Du hast ein 1-HDD-Dualboot-System im Sinn.

Ich habe gerade bei meinem 3-HDD-MultiBoot-System nachgeschaut und da gibt es im OS-EFI keinen Microsoft-Eintrag,



... wohl aber bei meinem 1-HDD-Dualboot-System (gemeinsamer EFI-Bereich).



Gruß
LOM

Edit: Bilder hinzugefügt.

Beitrag von „thehawk“ vom 26. April 2018, 11:14

Nein habe zwei SSDs bei mir drin. Immer wenn ich ein weiteres Betriebssystem installiere, wird dort ein Ordner mit dem jeweiligen Namen angelegt. Habe z.B. auch noch Linux installiert.

Beitrag von „grt“ vom 26. April 2018, 11:20

[Zitat von LuckyOldMan](#)

thehawk schrieb:

Im EFI Ordner der macOs Festplatte muss ein Ordner sein Namens "Microsoft". ...

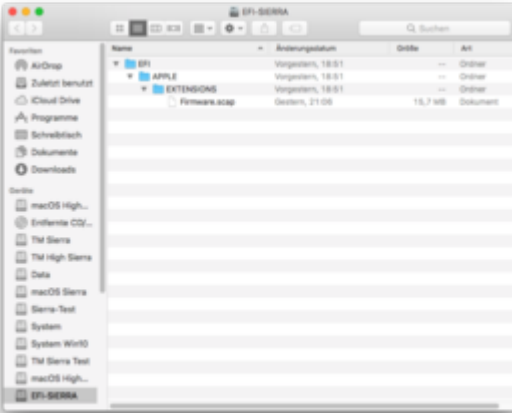
das glaubte ich auch bisher. aber seit einem plattentausch im X220 hat sich das relativiert: in der EFI der sata-ssd (osx-platte mit clover) ist nur der cloverordner, in der EFI der mSata-ssd nur der kali-ordner. clover sieht beide und bietet mir beide zum booten an (und funktioniert)

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 26. April 2018, 11:53

[Zitat von grt](#)

... das glaubte ich auch bisher. aber

So hatte ich das von früher her auch in Erinnerung, aber ein Blick in meine 2-HDD-MultiBoot-Systeme zeigte mir, dass in der EFI der anderen HDD wenig Relevantes drin steht (s. Bild meiner Sierra-HDD), wenn Clover nur auf einer HDD (bei mir HS) installiert ist.



Ich schätze, so ist es auch bei Deinen beiden HDDs.

[@thehawk](#)

Eventuell kannst Du auch mal ein Bild Deiner Konstellation zeigen.

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 26. April 2018, 12:29

Hallo und vielen Dank für die vielen Antworten !
Bei mir siehts es eigentlich so aus, wie bei vielen von euch (siehe Bild)

Ich habe die ganz normale MacOS EFI Partition mit den ganzen Ordnern, jedoch ohne Microsoft Ordner.Und ich habe die Windows 10 EFI Partition .

Ansonsten habe ich zwei Vermutungen, die aber vermutlich das Problem nicht lösen.
Entweder Clover hat da ein Problem (Version 4439) oder in der config.plist ist etwas nicht eingestellt / zu viel eingestellt.

Im Anhang ist noch das F12 Boot Menü, vielleicht entdeckt ihr etwas daran.
Mac OS X (das ist die Partition, die sich automatisch erstellt. Die habe ich schon gelöscht)
Windows Boot Manager : Das ist die SSD mit Windows 10. Ist das bei euch genauso oder sieht das anders aus?
UEFI OS : HDD mit HS und Clover

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 26. April 2018, 12:39

[@IntelPlayer](#)

Ich nutze auch Clover 4439 - das wird es eher nicht sein.
Gott - nur 4 Einträge! Meine Bootauswahl quillt über! 😞

Als Bootpartition hast Du den UEFI OS (P1 ---)-Eintrag festgelegt, richtig? Der Cursor steht nur standardmäßig oben
Gibt es einen Grund, weshalb die Win-Platte auf P0 und die Clover-Boot-HDD auf P1 gesteckt wurde? Schan mal anders herum versucht? Ich glaube zwar nicht an eine Auswirkung, aber ... die Wege der Bits & Bytes sind wundersam. 😄

Gruß

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 26. April 2018, 12:51

Genau UEFI OS ist die Bootpartition.

Einen Grund gibt es für P0 und P1 nicht 😄
Ich habe es von vorne rein alles so verbunden.
Aber ich switch jetzt schnell um und berichte, ob es etwas gebracht hat.

Edit: hat leider nichts gebracht. Selbes Problem.

Beitrag von „umax1980“ vom 26. April 2018, 19:39

Du hast zuerst MacOS installiert, und danach Windows 10?
Ich hatte das nirgends gelesen...

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 26. April 2018, 19:42

Ja genau, zuerst MacOS und dann Windows 10.
Und halt alle Festplatten ab, MacOS installieren und dann MacOS Festplatte ab und Windows 10 drauf.

Beitrag von „umax1980“ vom 26. April 2018, 19:43

Ich weiss, ist vielleicht mit Aufwand verbunden, aber kannst du mal zuerst Win10 installieren und dann MacOS?

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 26. April 2018, 19:45

Könnte ich machen, habe ich aber schon ganz am Anfang schon gemacht.

Ich habe zuerst Windows 10 und dann MacOS installiert.
Und als ich nicht über Clover booten konnte, habe ich diesen Thread erstellt.

Beitrag von „Mocca55“ vom 26. April 2018, 21:05

Hallo [@IntelPlayer](#)

ich habe auf meinem Hackbook ein Win10 + Mac OS (10.11 + 10.12 + 10.13) und

auf meinem iMac14,2 Hackintosh ein Win7 + Mac 10.12 + 10.13 + 10.13beta laufen.

Achja. Es ist völlig egal ob man erst Win oder erst Mac OS installiert wenn immer nur die eine HDD bzw. SSD angeschlossen ist auf der Installiert wird, wenn jedes OS seine eigene HDD/SSD hat.

Das Win10 auf dem Hackbook ist auf einer HDD und das Partitionsschema der HDD ist MBR-> ich boote Win10 über Clover der Mac SSD über den Eintrag -> Boot Windows from System reserviert.

Das Win7 auf dem iMac14, Hackintosh ist auf einer SSD und das Partitionsschema der SSD ist GPT-> ich boote über Clover mit dem Eintrag -> Boot Microsoft EFI Boot from EFI

damit will ich sagen das es mit beiden Partitionsschemen im Dualboot funktioniert.

Das kann nur bei einer Multi-Installation auf eine einzige HDD von Bedeutung sein, aber selbst da habe ich bei meinen ersten Gehversuchen schon Anderslautendes erlebt, da ich anfänglich mit Platten etwas knäpplich war.

Inzwischen ist der Fundus besser gefüllt, vornehmlich die WD5000-"Trockner" sind reichlich vertreten. 😊

[@IntelPlayer](#)

Ich habe heute nochmal einen Anlauf genommen und zu der HDD von gestern noch eine weitere hinzugepackt, um Deine Konstellation "2-HDD-DualBoot" nachzustellen.

Die erste HDD hatte schon ein funktionierendes Test-HS drauf und war auch schon mit Clover ausgerüstet.

Also diese abgekoppelt und auf die zweite HDD mittels Stick Win10-1709 installiert. Sowohl die schon bestehende HS-Platte (mit Clover) als auch die Win-HDD waren via F12 einzeln angeschlossen anwählbar und booteten prima durch.

Dann habe ich beide angekoppelt, die HS-HDD mit Clover booten lassen und dort wurde auch die Win-HDD mit entsprechendem Eintrag (s. weiter oben) angezeigt.

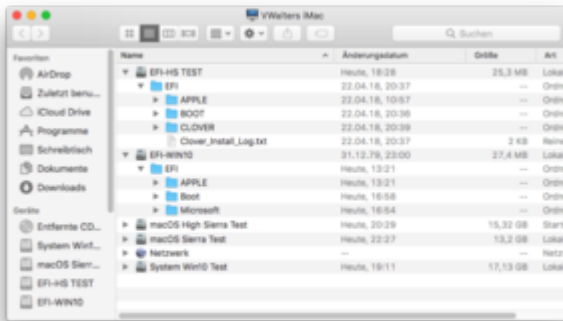
Ein Klick auf Win10 ... und der Kreisel kreiselte unter dem leicht nach links versetztem Gigabyte-Logo und dann erschien das erste Win-Bild.

Soweit so gut.

Um das Ganze noch etwas interessanter zu machen, habe ich auf der HS-HDD auf Restplatz noch Sierra installiert (Stick eingesteckt und aus Clover die Installation heraus gestartet). Auch das ging (weniger schnell) durch (2-Phasen) und danach wurde Sierra in Clover angezeigt und bootete durch.

Alle drei OS lassen sich anwählen und booten!

So schaut es mit der Anordnung aus:



Hier kann man auch erkennen, dass es keinen Microsoft-(od. sonstigen)-Eintrag in der OS X-EFI gibt, wenn ein OS nachträglich auf einer separaten HDD installiert wird. Das gilt nach meiner Beobachtung nur für 1-HDD-Systeme (was auch logisch ist).

So schaut es aus!

Gruß
LOM

Beitrag von „umax1980“ vom 26. April 2018, 21:19

Dann muss da irgendwo bei der Installation der Hund im Pfeffer, und zwar ganz tief, begraben liegen.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 26. April 2018, 21:35

[Zitat von umax1980](#)

der Hund im Pfeffer....

War das nicht der Hase, der im Pfeffer lag? 😄

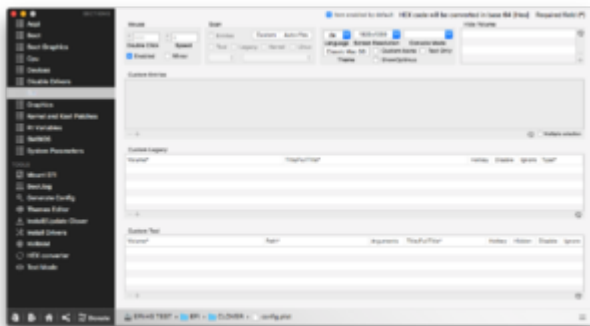
[@IntelPlayer](#)

Sieht das Bei Dir genau so aus?

Guß

LOM

Nachtrag: Hier mal meine GUI-Einstellungen. Deutlich sparsamer und dennoch finden alle OS über Clover ihren Weg.



Beitrag von „IntelPlayer“ vom 26. April 2018, 21:39

[@LuckyOldMan](#) und [@umax1980](#)

Danke für die vielen Informationen!

Ich habe in meiner config.plist alles so eingestellt wie es bei umax1980 war, jedoch erbrachte dies leider nicht die erhoffte Lösung.

LuckyOldMans Einstellung hatte ich immer so gehabt.

Im Anhang ist ein Screenshot vom Partition Wizard.

Ich reinstalliere jetzt (wieder) HS, vielleicht bringt das ja etwas .Bootstick steht ja bereit und die Installation ist sehr schnell fertig immer.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 26. April 2018, 21:45

[@IntelPlayer](#)

vergleiche mal Dein MTPW-Bild mit meinem: bei mir sind es 4, bei Dir 3 Einträge.

Da fehlt z. Bsp. die Wiederherstellung. Keine Ahnung, ob das hier von Bedeutung ist, aber wieso fehlt das bei Deiner Installation? Ich kenne überhaupt keine Win10-Installation, wo es keine Wiederherstellung gab.

Gruß

LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 26. April 2018, 21:48

[@LuckyOldMan](#)

Stimmt, wo du das ansprichst. Das ist irgendwie komisch.

Fun Fact: In clover habe ich jedoch den Eintrag "Boot Wiederherstellung"

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 26. April 2018, 21:50

[@IntelPlayer](#)

Auch die Größen unterscheiden sich: bei Dir sind es 200MB (wie bei OS X ??), bei mir 100MB für die EFI. Könnte es sein, dass da noch Leichen-Bereiche sind?
Mach die Win-HDD mal richtig sauber!

ich will Ergebnisse sehen! 😁

Gruß
LOM

Beitrag von „umax1980“ vom 26. April 2018, 21:52

Hund, Hase obwohl der Hase im Pfeffermantel....aber wir schweifen ab !!!

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 27. April 2018, 17:00

[@LuckyOldMan](#)

Ja stimmt ,die Größen unterscheiden sich wirklich.

Ich habe jetzt MacOS neuinstalliert und habe versucht über Clover in Windows 10 zu booten.

Vorher war das Problem, dass nach dem Gigabyte Logo und den Kreiselpunkten der Monitor kein Signal bekam und die Maus und Tastatur auch kein Signal hatten (LEDs waren aus)
Jetzt verliert der Monitor nur das Signal, Maus und Tastatur funktionieren.

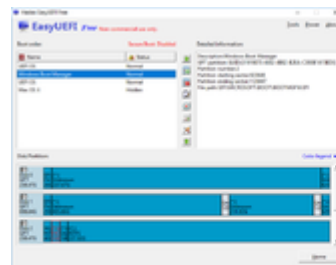
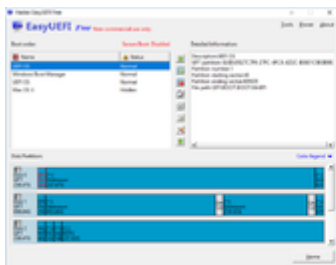
Das alles ist wirklich komisch. Ich versuche morgen mal Windows 10 noch einmal zu installieren.

Edit: Neuer Tag, neues Glück wobei das Glück nicht auf meiner Seite ist.
Windows 10 noch einmal installiert, alles beachtet. Festplatte extra formatiert etc
Aber wieder alles beim alten. Keine Veränderungen, nichts.
Vielleicht könnte jemand mal bei sich in Windows 10 mal gucken, was EasyUEFI für Booteinträge hat (meine sind im Anhang)

Ansonsten reicht das auch langsam. Wenns nicht klappt, dann klappt es nicht.
Ich bleibe dann bei der F12 Methode, umbringen wird mich das jetzt nicht. 😄

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 27. April 2018, 18:06

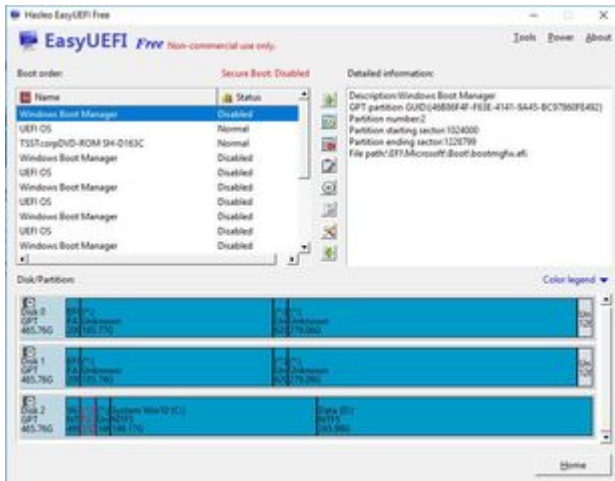
So sieht das bei mir aus (Screenshots verk...):



Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 27. April 2018, 18:34

[@IntelPlayer](#)

Und hier ist meine Version (mein aktives System HS, Siera & Win10, das jetzt mit iGPU schnittig läuft):



Wie schon mit MTPW festgestellt, hat Deine Win-Installation nach wie vor 3 Abteilungen (ohne Wiederherstellung), meine nach wie vor 4. Auch das Bild von Harper Lewis zeigt 4 Abteilungen. Weiterhin sind die Größen (200MB statt 100MB) unterschiedlich - Harper Lewis' Bild und meines sind bzgl. Aufteilung-und Größen identisch. Das schon ist auffällig und würde mich nicht ruhen lassen.

Es drängt sich der Verdacht auf, dass mit Deiner Win-Installation etwas nicht standard-mäßig abgelaufen ist bzw. u. U. mit dem erstellten Stick was nicht passt. Wo stammt Deine Iso her, mit der Du den Stick erstellt hast und wie heißt sie genau?

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 27. April 2018, 19:09

[@LuckyOldMan](#) und [@Harper Lewis](#)

Vielen Dank für die Screenshots!

Mich lässt die ganze Sache auch nicht ruhen, weil mich das ehrlich gesagt sogar aufregt, dass es komischerweise nicht läuft.

ISO habe ich aus dem Media Creation Tool her . Alles offiziell.
Boot Stick mit Rufus extra für UEFI erstellt worden.

Von daher sollte ja eigentlich alles richtig gewesen sein.
Oder ist das wieder das selbe Problem wie bei der anfänglichen HS Installation, dass der Stick falsch erstellt wurde und ich deswegen nicht über Clover booten kann.

Beitrag von „umax1980“ vom 27. April 2018, 19:22

Windows 10 erstellt doch bei Installation
4 Partitionen. Kannst du mal einen Screen aus dem Windows 10 Setup machen und hier posten?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 27. April 2018, 19:28

[Zitat von IntelPlayer](#)

..ISO habe ich aus dem Media Creation Tool her . Alles offiziell.
Boot Stick mit Rufus extra für UEFI erstellt worden.

Klar offiziell - ich hatte jetzt auch nicht an unseriöse Quellen gedacht.
Wie groß war die ISO? Ich habe nämlich in letzter Zeit zwei unterschiedlich große ISOs

heruntergeladen: eine passte auf einen 4GB-Stick, die andere war knapp 5GB groß.

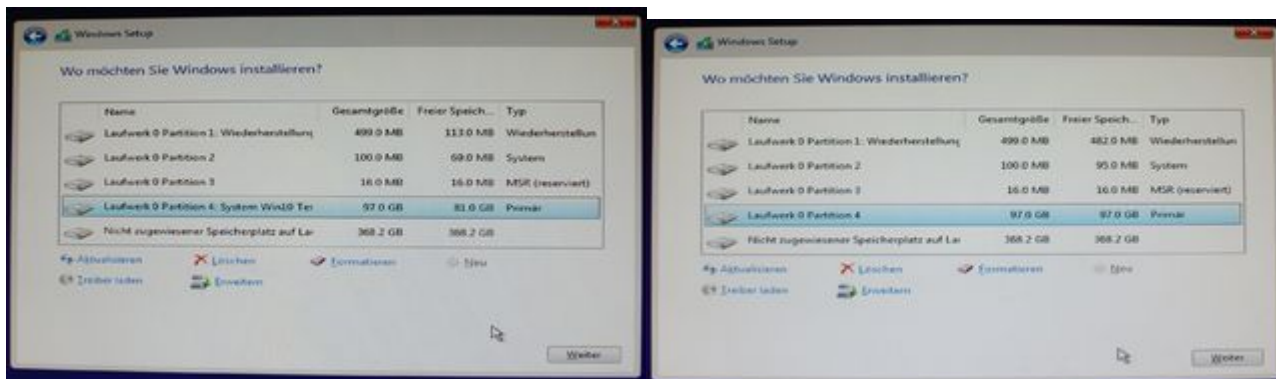
Gruß
LOM

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 28. April 2018, 12:57

[Zitat von IntelPlayer](#)

..ISO habe ich aus dem Media Creation Tool her . Alles offiziell.
Boot Stick mit Rufus extra für UEFI erstellt worden.

Um Alles genau wie Du es gemacht hast nachzustellen, habe ich gestern noch mit dem MSTool von der MS-Seite Win10-iso heruntergeladen (und damit mein max. Monatsvolumen gesprengt = ab jetzt nur noch ISDN-Tempo 😄). Dan auch mit Rufus einen Install-Stick im GPT-Modus erstellt und auch der schon gestern genutzen Win10-Test-Partition eine Installation durchgezogen. Hier die Bilder:



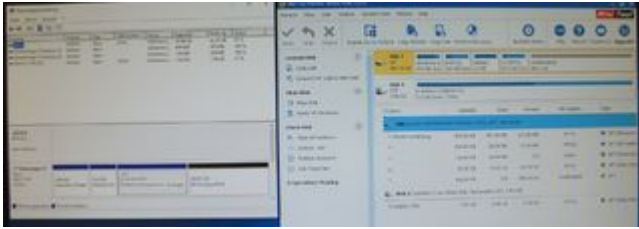


Bild 1 stammt noch von der vorherigen Win10-Installation. So sah esd aus, als ich während der Installation dort ankam. Alle Einzel-Abschnitte wurden gelöscht und erneut eine ca. 99GB-Partition wurde definiert. Dann kommt die Frage nach den zusätzlichen Resereve.. Blub.. Blub, bestätigt und es zeigt sich Bild zwei! kein Unterschied zur vorherigen zu erkennen: 4 Abschnitte inkl. der Wiederherstellung und der 16MB.

Nach Fertigstellung zeigt sich sich Bild 3. Da allerdings läßt die MS-Festplattenverwaltung den 16MB-Abschnitt großzügig unter den Tisch fallen. Wie auch immer: beide Installationen zeigen im Unterschied zu Deiner alles wie bekannt.

Nimm mal eine anderen Stick - man weiß nie!

Gruß
LOM

Nachtrag:

Und natürlich habe ich auch überprüft, ob die heutige Win10-Installation sich von der bestehenden HS-Test vollständig booten lässt.

Was sie tut 😊 ... und genau das muss unser Ziel sein, Selbiges auch auf Deiner Kiste zu erreichen! 😊

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 28. April 2018, 15:39

Hallo erstmal!

Gestern konnte ich leider nichts machen, war ein sehr anstrengender Uni Tag.

Ansonsten zuerst alle Informationen :

Mit Windows Media Creation Tool ISO Runtergeladen (4,3 GB Groß im Endeffekt)

Mit Rufus Windows 10 UEFI Stick erstellt (anderen Stick benutzt, damit man die Fehlerquelle ausschließen kann)

Festplatte formatiert (siehe Bild; alle Partitionen da)

Leider funktioniert es immer noch nicht.

Gigabyte Logo kommt mit Kreiselpunkten (etwas links in der Ecke)

Nach dem Logo schwarzer Bildschirm; Bildschirm verliert das Signal da die Info "Kein Signal " kommt

USB Tastatur und Maus verlieren die Verbindung (LEDs gehen aus)

Beitrag von „kuckkuck“ vom 28. April 2018, 15:56

Probier mal "Windows 8 Feature" --> Windows 8 aus.

Außerdem mal Windows 8 WHQL in Kombination mit "CSM Support" --> Always.

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 28. April 2018, 16:29

"Windows 8 Feature" --> Windows 8 : Selbe Reaktion

"Windows 8 WHQL" mit "CSM Support" --> Always : Selbe Reaktion

Also bei beidem die selbe Reaktion, heißt es funktioniert nicht.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 28. April 2018, 16:51

Und Windows 8 + "Always" oder "Never"?

Du bist doch aktuell sowieso relativ auf 0, oder? Dann würde ich dir fast raten es einfach mit Ozm zu probieren, denn Ozm startet nicht selber die Betriebssysteme, so wie Clover von der Bootauswahl aus, sondern reagiert auf das Starten eines Betriebssystems wie zB MacOS. Dadurch ist Windows nicht beeinflusst durch den Loader. Auch lässt sich ein verändertes CSM Modul in dein BIOS einbauen, dass hier ebenfalls die Lösung sein könnte.

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 28. April 2018, 16:58

Also bei Windows 8 + Never startet Windows 10 problemlos, jedoch MacOS nicht.

Always brachte keine Neuerung.

Außerdem ist das Problem bei Windows 8 + Never ,dass alles über denn 2 Monitor startet, nicht vom Hauptmonitor.

Also bei 0 bin ich jetzt ehrlich gesagt nicht, aber eine Neuinstallation wäre jetzt kein Problem. Ich habe derzeit HS drauf, OZM ist ja nur bis Sierra für mein Mainboard verfügbar bzw. wurde für HS noch nicht kompiliert.

Dieses CSM Modul dass vielleicht etwas verändern kann. Wie macht man dass bzw. woher bekomme ich dieses her?

Vielen Dank

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 28. April 2018, 17:00

[@IntelPlayer](#)

Hast Du mal einen anderen USB-Stick für Win10 getestet? Es bleibt ja nach wie vor die Frage unbeantwortet, wieso bei Deinen Installationen keine Wiederherstellung angelegt wird.

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 28. April 2018, 17:01

[@LuckyOldMan](#) ja habe ich auch im 84 Post geschrieben 😊

Ich habe doch jetzt eine Wiederherstellung Partition?
Es sieht jetzt ja alles so aus wie bei dir (siehe Bild im Post 84)

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 28. April 2018, 17:05

Sorry - habe ich in dem Gewusel überlesen!

Tausche mal die Platten kreuzüber bzw. SDD gegen HDD - ist jetzt eh wurscht, da die Installationen schnell ablaufen.. Irgendwas stimmt da bei Deinen Installationen nicht.

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 28. April 2018, 17:08

Wäre ne Möglichkeit, SSD gegen HDD zu tauschen, möchte jedoch Windows 10 auf der SSD haben.

Würden mir eh in ein paar Wochen eine SSD für MacOS kaufen.

Ansonsten sollte jetzt aber alles richtig gewesen sein bei der Installation.

Alle Partitionen sind ja vorhanden.

Außerdem hab ich ehrlich gesagt keine Lust mehr Installationen durchzuführen.

Ich würde auch mit der F12 Methode leben, das reicht mir vollkommen aus.

Wäre halt gut wenn es Clover könnte, aber wenns nicht geht dann gehts nicht.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 28. April 2018, 17:12

[Zitat von IntelPlayer](#)

..... möchte jedoch Windows 10 auf der SSD haben.

Kannst Du ja dann auch. Es geht doch jetzt mal darum, zu schauen, ob der Fehler wandert oder ob es dann anders aussieht. Jetzt haben wir soviel Zeit investiert, da kommt es auf die zwei zusätzlichen Installationen auch nicht mehr an. Und wie Du sagst: in ein paar Wochen ist die HDD Geschichte und es gint nur noch SSDs.

Gruß

LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 28. April 2018, 17:15

Also was wäre jetzt die Vorgehensweise?
MacOS auf die SSD, Windows 10 auf die HDD?
oder habe ich das falsch verstanden?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 28. April 2018, 17:20

Die OS X-Installation machte ja keine Probleme.
Es sollte reichen, eine Win-Installation auf der HDD zu machen, um zu sehen, wieso bislang immer nur 3 statt 4 Bereiche angelegt werden und dazu dann noch mit anderen Größen als die ganze Welt draußen kennt.

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 28. April 2018, 17:24

Es werden doch 4 Bereiche bei mir angelegt?

Einmal die Wiederherstellungs Partition
System Partition
MSR Partiton
Und dann halt die ganz normale Partition für Windows 10.

Die großen unterscheiden sich doch jetzt auch nicht mehr .

Vergleich mal bitte dein Bild mit meinem. Da sieht man, dass es identisch ist.

Windows 10 also auf die HDD mit der MacOS installation machen habe ich das jetzt richtig verstanden?

Damit es sozusagen ein DualBoot System ist , jedoch auf einer Platte?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 28. April 2018, 17:35

Herrje - die Bilder aus #84 habe ich nicht richtig ansehen können (ewige ladezeiten), da ich seit gestern Abend bis zum 1.05.18 nur mit ISDN-Tempo unterwegs bin. Deshalb ist mir auch die Info rundum entgangen.

Wie kommt es denn plötzlich zu den Änderungen bei der Win-Installation? Zuvor waren es nur 3 Bereiche, die WHS fehlte komplett und einer war mit 200MB statt 100MB zu groß. Was hast Du anders gemacht?

Gruß
LOM

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 28. April 2018, 17:40

Als du das mit den Partition angesprochen hast, habe ich schon geahnt, dass vermutlich etwas bei der Erstellung des Sticks bzw. der Installation schief gelaufen ist.

Also habe ich einen andere Stick genommen, Windows 10 gedownloadet (Media Creation Tool) und mit Rufus einen Stick erstellt. Jedoch in Rufus unter File System nicht NTFS (wie einige Anleitungen sagen) sondern FAT32 gewählt.

Installation ausgeführt, SSD komplett platt gemacht und Windows hat dann alles neu partitioniert.

Und so kamen auch alle 4 Partitionen mit jeweils der exakten MB Anzahl.

Beitrag von „umax1980“ vom 28. April 2018, 17:47

Geht aber auch jetzt vermutlich nicht?

Kannst du den Stick mal durch das MediaCreationTool erstellen lassen?

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 28. April 2018, 17:49

[@umax1980](#)

Kann ich problemlos machen, jedoch ist dieser Stick dann leider kein UEFI stick, sondern ein ganz normaler. Heißt eine UEFI installation ist dabei nicht gewährleistet, Windows 10 wird im Legacy Mode installiert.

Und das bedeutet, dass man keine Windows 10 EFI Partition hat.

Gehen tut es aber auch nicht, das stimmt.